

Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten und Informationen nach Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher: Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard, verw. von der Stadt Lauf, Hermann-Keßler-Stift Beethovenstraße 44, 91207 Lauf, Telefon 09123 96949-0, email: info@glockengiesser-lauf.de
Behördlicher gemeinsamer DSB der kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis Nürnberger Land, Waldluststr. 1, 91207 Lauf a.d. Pegnitz,
Datenschutzbeauftragter: Tel. 09123/950-6190, E-Mail: ds.kommunal@nuernberger-land.de

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO finden Sie am Ende der Tabelle.

Verarbeitungstätigkeit	Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage	Kategorien der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten	Kategorien der betroffenen Personen	Kategorie der Empfänger, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, einschließlich Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen	Vorgesehene Fristen für die Löschung (Vernichtung) der verschiedenen Datenkategorien
Arbeitssicherheit und Betriebsmedizin	Arbeitsschutz und Unfallverhütung; betriebsmedizinische Betreuung ASiG	Name, Vorname, Organisationseinheit, Tätigkeitsbeschreibung, Gefährdungsbeurteilung, Pflicht- und Angebotsuntersuchungen	alle Mitarbeiter	zust. Verwaltungsmitarbeiter, Personalrat, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Fachkraft für Betriebsmedizin	spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Personalakte
Brand- und Katastrophenschutz	Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes mit Telefonverzeichnissen, BayFwG	Name, Vorname, weitere Kontaktdaten	Führungskräfte, betroffene Mitarbeiter	Führungskräfte der Hilfsorganisationen, Feuerwehr	spätestens nach 30 Jahren
Fakturierung von Leistungen	Leistungsabrechnung gemäß SGB XI und Vergütungsvereinbarung mit den Pflegekassen und dem Bezirk Mittelfranken	Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Email, Gesundheitsdaten, Pflegegrad, Bankverbindungsdaten	Menschen in Altenhilfe, Betreuer, Bevollmächtigte, Angehörige	Kranken- und Pflegekasse, Sozialhilfeträger, Kommunen, Abrechnungszentren/-firmen	10 Jahre nach Ausscheiden (gesetzliche Aufbewahrungspflicht)

Finanzbuchhaltung, Führung Inventarverzeichnisse	Kalkulation von Leistungen, Übersicht über den Bestand an Inventar, Erstellungs Wirtschaftsplan, Ermittlung Jahres- und Zwischenergebnisse	Name, Vorname, Organisationseinheit, Zi.Nr. ggf. weitere Kontaktdaten, Funktion	Mitarbeiter, Banken, Dienstleister	zust. Verwaltungsmitarbeiter	spätestens 10 Jhre nach Abschluss des Vorgangs
Informations- und Kommunikationstechnik	Nutzerverwaltung, Überprüfung Nutzungsverhalten; Auswertungen zur Erreichbarkeit DSGVO	Name, Vorname, Organisationseinheit, weitere Kontaktdaten	Mitarbeiter	zust. Verwaltungsmitarbeiter	Automatische Löschung: private Daten sechs Monate, dienstliche Daten neun Monate nach Abschluss des Vorgangs
Interne Organisation	Organigramme, Geschäftsverteilungspläne, Telefonverzeichnisse, Telefonvermittlung DSGVO	Name, Vorname, Organisationseinheit, Zi.Nr. weitere Kontaktdaten, Funktion	Mitarbeiter	Mitarbeiter, Bürger, Geschäftspartner, externe Dienstleister	sechs Monate nach Ausscheiden aus dem Beschäftigungs- /Dienstverhältnis, Geschäftsverteilung/Organigramm unbegrenzt
Öffentlichkeitsarbeit, Internetauftritt	Aquise von Mitarbeitern und zu betreuenden Menschen, Durchführung von Veranstaltungen, Pflege von Kontakten und des Miteinanders, Hompage- und Print-Produkte-Erstellung BGB, BayPrG, TDG, MDStV, UrhG	Name, Vorname, Anschrift, weitere Kontaktdaten, Funktion	Mitarbeiter, ehrenamtlich Tätige, Bürger, betreute Menschen in der Altenhilfe, Betreuer, Bevollmächtigte, Angehörige, Geschäftspartner, Interessenten, Besucher	alle Besucher der Homepage, Bürger, Behörden, Institutionen, Vereine und Verbände, Organisationen, Einrichtungen, Angehörige, Betreuer, Bevollmächtigte, betreute Menschen, Medien und Öffentlichkeit	Öffentlichkeitsarbeit: zehn Jahre nach Abschluss des Projekts, Internet: unbegrenzt bis zur Löschung der Internetseite
Personalratswahl / Personalvertretung / Schwerbehindertenvertretung	Durchführung der Personalratswahlen / SBV-Wahlen, Personalvertretungsgesetz, BayPVG, SBV	Name, Vorname, Organisationseinheit, Einstufung, tarifl. Einstufung, Tätigkeitsmerkmale	Mitarbeiter	mit den Personalratswahlen/ SBV-Wahlen befasste Mitarbeiter/ Personalvertretung (Personalrat)	spätestens nach 30 Jahren

Personalverwaltung/ Bewerbermanagement	Gehaltszahlungen, Führen der Arbeitszeitkonten, Beihilfeabrechnung, Reisekostenabrechnung, Personalentwicklung, Personalgewinnung und Praktikanten, Ehrenämter, DSGVO, TVöD, KWBG, ArbZG, ArbZV, BayMuUrlG, Beihilferichtlinien, BayRKG, DSGVO	Daten, die zur Personalbewirtschaftung und -entwicklung erforderlich sind	Beschäftigte, Auszubildende, Praktikanten, Ehrenamtliche, Bewerber	zust. Verwaltungsmitarbeiter, Mitglieder des Stadtrats, Gehaltsabrechnungsstelle, Träger der Sozialversicherung, Kindergeldstelle, Steuerverwaltung, Zusatzversorgungskasse, Beihilfeabrechnungsstelle, Gewerbeaufsichtsamt	spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Personalakte
Statistische Zwecke	Analyse der Nutzung des Websiteangebots GO	Anonymisierte IP-Adressen der Nutzer	Nutzer des Websiteangebots des Hermann-Keßler-Stifts	zust. Verwaltungsmitarbeiter	Nach Trennung der Verbindung mit Homepage automatisch gelöscht durch Anonymisierung
Versicherungsfälle	Bearbeitung von Schadensfällen im Bereich Haftpflicht oder Vermögenseigenschaden BGB	Name, Vorname, Anschrift, weitere Kontaktdaten, SEPA-Mandatsdaten	antragsstellende Bürger, Mitarbeiter	zust. Verwaltungsmitarbeiter, Versicherungen	max. zehn Jahre nach Abschluss des Vorgangs
Zahlungsverkehr	Auszahlungen, Einzahlungen, Mahnungen	Name, Vorname, SEPA-Mandatsdaten, weitere Kontaktdaten	Unternehmen, Kunden, Angehörige, Betreuer, weitere Personen	zust. Verwaltungsmitarbeiter	10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs
Zutrittsberechtigungen	Verwaltung der Zutrittsmedien DSGVO	Name, Vorname, Anschrift	alle Mitarbeiter, Externe mit Zugangsberechtigungen nach Rechtestruktur	bei Schaden und Missbrauchsfällen: an die jeweils ermittelnden Stellen	bei Mitarbeitern: nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, bei Externen: bei Wegfall des Berechtigungsgrundes

Besucherregelung	Vermeidung von Ansteckungsgefahren COVID 19, Verhinderung der Vorbereitung von Infektionen, Infektionsschutzgesetz, jeweils aktuelle BayIfSMV	Name, Vorname, Anschrift, zu besuchende Personen, Ankunftszeit, Zeit des Haus verlassens, Gesundheitsdaten, soweit derzeit als Symptome von COVID 19 (Corona-Virus) aktuell bekannt	alle Besucher und Dienstleister mit direktem Bewohnerkontakt	örtl. Gesundheitsamt auf Anforderung, ggf weitere ermittelnde Stellen	nach 30 Tagen, gemäß Vorgabe Gesundheitsamt / Infektionsschutzgesetz
-------------------------	---	---	--	---	--

Ihre Daten werden vom Hermann-Keßler-Stift solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten, Art. 15 DSGVO.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu, Art. 16 DSGVO.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, Art. 17, 18 und 21 DSGVO.

Wenn Sie in die Datenvereinbarung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Sie sind dazu verpflichtet Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den in der vorstehenden Tabelle genannten Rechtsgrundlagen. Das Hermann-Keßler-Stift benötigt Ihre Daten, um die im Rahmen der o.g. Verarbeitungstätigkeit notwendige b w beantragte Leistung bearbeiten zu können.